

PRESSEINFORMATION 01/2020

Als Freude-Schenker ins neue Jahr starten

kulturplus sucht engagierte Unterstützung

Weniger Süßes essen, mehr Sport treiben, endlich den Keller ausmisten: Gute Vorsätze für das neue Jahr, die einen mehr oder weniger glücklich machen, gibt es viele. Doch wie wäre es mit einem guten Vorsatz, der doppelt glücklich macht, sich selbst und jemanden anderes? Die Diakonie Fürth macht genau das mit kulturplus möglich. Menschen aus Stadt und Landkreis Fürth, die sich Besuche von Konzerten, Kinofilmen, Theateraufführungen oder Sportveranstaltungen nicht leisten können, ermöglicht sie mit ihrem Projekt kulturelle Teilhabe. Sie öffnet ihnen die Türen zu solchen Erlebnissen und sorgt so für ein paar glückliche Stunden jenseits der Alltagsorgen.

Mehr noch. Denn ein Besuch in der Oper, im Theater und Museum, bei einer Lesung oder einem Fußballspiel im Stadion ist immer auch gesellschaftliche Teilhabe. Nicht dabei zu sein grenzt aus. „Diese freudige Nachricht will natürlich auch überbracht werden“, betont Diakonie-Vorstand Stephan Butt, zuständig für die sozialen Dienste. „Dafür suchen wir Menschen mit dem guten Vorsatz, sich für andere einsetzen und sich selbst glücklich machen zu wollen.“ Gefragt sind „Freude-Schenker“, die im Team Kulturveranstaltungen und Gäste zusammenbringen möchten. Könnte es etwas Erfüllenderes geben, als am anderen Ende der Leitung die Freude zu hören, wenn man die Botschaft überbringen darf: „Ich hätte da zwei Karten für Sie.“ Welch schöner guter Vorsatz, der am Ende gleich zwei Menschen glücklich macht.

[Infobox] kulturplus unterstützen

Wer das Projekt kulturplus der Diakonie Fürth ehrenamtlich unterstützen möchte, meldet sich bitte bei Barbara Ehm (0911/74933-23 oder kulturplus@diakonie-fuerth.de). Dort gibt es weitere Informationen. Näheres zum Projekt: www.kulturplusfuerth.de.

Pressekontakt:

Michael Kniess Tel. 0911 749 33-29 Fax 0911 749 33-66 michael.kniess@diakonie-fuerth.de